

Deutscher Ruderverband, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover

Deutscher Ruderverband

An unsere
Verbandsmitglieder

Marcel Sura
- Referent -
Sportentwicklung

Nachrichtlich: Ehrenvorsitzende
Ehrenmitglieder
Mitglieder des Präsidiums
und des Länderrates
Redaktion rudersport

Telefon +49 (0)511 98094-17

marcel.sura@rudern.de

20. Dezember 2016

Verbandsrundschriften Nr. 655

Informationsrundschriften Wanderrudern 2016/2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem vorliegenden Rundschreiben informieren wir Sie über die vorgesehenen Aktivitäten des Deutschen Ruderverbandes für den Bereich Wanderrudern 2017 sowie über die Bedingungen im Zusammenhang mit den ausgeschriebenen DRV-Wettbewerben 2016.

Ebenso erhalten Sie alle erforderlichen Unterlagen, Vordrucke und Meldeformulare für die Beteiligung an den verschiedenen DRV-Wettbewerben 2016 sowie für die vorgesehenen Verbandswanderfahrten 2017.

1. Das Rundschreiben enthält des Weiteren Informationen:

- über die ausgeschriebenen DRV-Wettbewerbe
- über die vorgesehenen DRV-Verbandswanderfahrten 2017
- über Wanderfahrten der DRJ in Kooperation mit dem WWF
- über die FISA-TOUR 2017
- über Wanderboote und DRV-Barken (Barken/Gigs)
- über das DRV-Wanderruder-Treffen 2017 in Mannheim
- über den Tag des Rudersports 06.05.2017 beim Friedrichshagener Ruderverein
- über die Wanderruderstudie

Deutscher Ruderverband
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Telefon +49 (0)511 98094-0
Telefax +49 (0)511 98094-25

Bankverbindungen
Sparkasse Hannover
Konto-Nr. 123 862 · BLZ 250 501 80
Postbank Hannover
Konto-Nr. 8290-305 · BLZ 250 100 30

Internet
www.rudern.de
info@rudern.de
www.facebook.com/rudern.de
www.twitter.com/rudern

Mit Abschluss der wanderruderischen Aktivitäten der Saison 2016 ist erneut der Termin zum Einreichen der Unterlagen für die ausgeschriebenen DRV-Wanderruderwettbewerbe gekommen. Im Rahmen des Fahrtenwettbewerbes 2015 konnten 4.308 Abzeichen ausgegeben werden, 106 Fahrtenabzeichen weniger als im Vorjahr (insgesamt 4.414).

- 1.1 Die Höhe der Meldegebühren sowie die Kosten für Abzeichen des DRV-Fahrtenwettbewerbs entnehmen Sie bitte der Amtlichen Bekanntmachung Nr. 4808 und 4809 (siehe beigefügte Kopie) sowie dem entsprechenden Meldebogen.
- 1.2 Bedingungen für den Fahrtenwettbewerb und die wichtigsten Hinweise haben wir in der Anlage "Hinweise zum DRV-Fahrtenwettbewerb" beigefügt. Wir bitten, im Interesse einer schnellen Abwicklung, diese Hinweise zu beachten.
- 1.3 Für die Beteiligung am DRV-Äquatorpreis ist ein Kilometernachweis in Form aller Fahrtenhefte bzw. Statistikkarten und Fahrtenhefte erforderlich. Gemäß Beschluss des Fachressorts Wanderrudern sind ausschließlich die offiziellen Fahrtenhefte bzw. Statistikkarten als Nachweise anzuerkennen. Andere Nachweisformen können keine Anerkennung finden.
Für Ihre Meldung benutzen Sie bitte nur den entsprechenden Meldevordruck!!!

Für Meldungen über „efa“ ist das elektronische Fahrtenheft maßgebend. Die Erfüllung des Äquatorpreises (1.-3.) wird automatisch in „efa“ ausgewiesen.

2. DRV-Wettbewerbe 2016

Für die Beteiligung an allen ausgeschriebenen DRV-Wettbewerben sind die im „rudersport“ und auf der Homepage veröffentlichten "Amtlichen Bekanntmachungen“ Nr. 4806, 4807, 4808, 4809 und 4810 maßgebend.

Meldeschluss für die Wettbewerbe ist der

15. Februar 2017

Nach dem Meldeschluss eingehende Meldungen können nicht mehr anerkannt werden! Dies gilt insbesondere für die Wertung im Rahmen des DRV-Wanderruderpreises 2016.

Poststempel 15.02.2017 ist der absolute Stichtag!!!

Bei den Anlagen zum Fahrtenwettbewerb geben Sie bitte auch die Anzahl der bisher erfolgreich abgelegten Beteiligungen am Fahrtenwettbewerb an (Wiederholungen/x mal Gold!).

Bei Meldungen über das elektronische Fahrtenbuch (efa) beachten Sie bitte Punkt 2.4 „Hinweise zum Fahrtenwettbewerb“ und beiliegende Anlage Statistik/Wettbewerbe.

Die Verwendung von „efa – elektronisches Fahrtenbuch für Ruderer“ im Bootshaus ist ein vollwertiger Ersatz eines Papierfahrtenbuches sowie die elektronische Meldung Ersatz für das Papierfahrtenheft ist. Es erleichtert besonders die Auswertung der DRV-Wettbewerbe.

Bei eintägigen Wanderfahrten müssen mindestens 30 km gerudert oder gesteuert werden. Bei zwei- oder mehrtägigen Wanderfahrten müssen mindestens 40 km oder mehr gerudert oder gesteuert werden, um anerkannt zu werden. Gewertet werden ausschließlich Kilometer, die im Ruderboot, Barke oder Kirchboot zurückgelegt wurden. **Zusammengefasste Trainingskilometer, Trainingslager und Regatten sind keine Wanderfahrten. Im Jugendbereich werden Regatten anerkannt.**

Es zählen nur geruderte oder gesteuerte Kilometer, nicht aber Kielschweinkilometer;

Landdienstkilometer werden ebenfalls nicht gewertet. In Barken und Kirchbooten werden für die Wertung bis zu drei Steuerleute berücksichtigt.

Bei Wanderfahrten ist es zulässig, die Gesamtkilometer pro Teilnehmer nach der Formel

$$\frac{\text{Streckenkilometer} \times \text{Zahl der besetzten Bootsplätze}}{\text{Anzahl der Teilnehmer}}$$

zu ermitteln. Ruderinnen und Ruderer, die ausschließlich Landdienst machen, sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Alle Meldungen zu den Wettbewerben sowie die erforderlichen, vollständigen Unterlagen sind ausschließlich an die

DRV-Geschäftsstelle
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Tel.: 0511/98094-0
Fax: 0511/98094-25

zu senden (bitte ausreichend frankieren).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Mitarbeiter auf der Geschäftsstelle, Herrn Sura, den Sie unter der Durchwahlnummer 0511/98094-17 erreichen können.

3. DRV-Wanderfahrten/Gemeinschaftswanderfahrten 2017

Unter der Federführung und Verantwortung des Fachressorts Wanderrudern bietet der DRV auch 2017 wieder Verbandswanderfahrten an.

- 3.1 Die offiziellen Fahrttermine sowie die detaillierten Ausschreibungen werden als "Amtliche Bekanntmachungen" im „rudersport“ und auf der Homepage veröffentlicht. Die nachstehende Aufstellung ist daher nur als vorläufig anzusehen.

z.Z. Fahrten (siehe Anlage)

- 3.2 Meldungen zu den im „rudersport“ und auf der Homepage ausgeschriebenen DRV-Verbandswanderfahrten sind ausschließlich auf den offiziellen DRV-Meldeformularen gültig. Bitte achten Sie auf die vollständige Ausfüllung Ihrer Meldung(en) und dem SEPA-Formular, sowie auf die erforderlichen Unterschriften. Der Kostenvorschuss von 75,00 € je Fahrt wird dann nach der Bestätigung, dass die Fahrt stattfindet, automatisch von Ihrem Konto eingezogen.
- 3.3 Wie in jedem Jahr, wollen wir auch wieder Gemeinschaftswanderfahrten anbieten, um somit das Gesamt-Fahrtprogramm für 2017 zu bereichern. Wir bitten daher unsere Vereine und Landesruderverbände um zahlreiche Angebote und Ausschreibungen.
- 3.4 Die von Ihnen vorgesehenen Gemeinschaftswanderfahrten können Sie auf <https://www.rudern.de/breitensport/meldung-wanderfahrt> eintragen.

Die vorliegenden Fahrtausschreibungen, die bis zum 30.12.2016 gemeldet werden, werden im Internet unter www.rudern.de, sowie im Januarheft des Rudersports veröffentlicht. Später eingehende Meldungen können lediglich im Terminkalender auf rudern.de eingetragen werden.

Wanderfahrten der Deutschen Ruderjugend

Die deutsche Ruderjugend bietet 2017 in Kooperation mit dem WWF Deutschland zwei Wanderfahrten in Form von Jugendcamps für Jugendliche an:

1. Camp „Ruderexpedition im Naturschutzparadies“ – Elbe – 23.07.-29.07.2017
2. Camp „Auf zu neuen Ufern – rudern in Norwegen“ – 30.07.-13.08.2017

Weitere Informationen zu den Wanderfahrten folgen im Programmheft der DRJ und auf rudern.de.

ARAG – Versicherung

Leistungen der Kfz-Zusatzversicherung für private Kfz-Nutzung

Das Versicherungsgebiet ist ganz Europa und die Anliegerstaaten des Mittelmeeres.

Versichert sind der Hin- und Rückweg, sowie alle Fahrten während der Wanderfahrt.

Fahrgemeinschaften sind ebenfalls versichert.

Es gibt keine Maximierung der Leistungen für Schäden am PKW.

Mitversichert ist eine Verkehrsrechtsschutzversicherung mit einer Versicherungssumme von 150.000 €.

Vorleistungen der eigenen KASKO-Versicherung

Die eigene Voll- oder Teilkasko (sofern vorhanden) ist immer zuerst in Anspruch zu nehmen. Der eventuelle Rabattverlust der eigenen Fahrzeugversicherung wird nach Vorlage der Bestätigung des Versicherten bis zu einer Höhe von 300,- € ausgeglichen. Die Differenz in der Eigenbeteiligung wird ebenfalls von der ARAG übernommen. (ARAG-Selbstbeteiligung ist 150,- €)

Erstattung des Rabattverlustes auch in der Kfz-Haftpflichtversicherung bis zu einer Höhe von 300,- €.

Insassen-Unfallversicherung

4. DRV-Barken und Wanderboote 2017

Die Bestimmungen hinsichtlich der Stationierung der verbandseigenen Barken und Wanderboote entnehmen Sie bitte der Anlage oder unter <https://www.rudern.de/breitensport/tour-planen/drv-boote-vereinsboote>, wie auch die Anschriften der zuständigen Verfügungsberechtigten bzw. Ansprechpartner.

5. Wanderruderer-Treffen 2017 in Mannheim

Das 52. Wanderruderer-Treffen findet vom 15. – 17. September 2017 in Mannheim statt. Ausrichter ist der Volkstümlicher Wassersport Mannheim e. V. E-Mail: kontakt@wrt2017.de. Wir danken dem Volkstümlichen Wassersportverein für die Ausrichtung.

Weitere Informationen und **Anmeldung** auf www.wrt2017.de.

6. "Tag des Rudersport 2017"

Der "Tag des Rudersports" findet am 06. Mai 2017 beim Friedrichshagener Ruderverein statt.

7. FISA-TOUR 2017

Die FISA plant für 2017 eine Wanderfahrt in Italien vom 16. bis 24. September 2017, Genua.

Anmeldeunterlagen sind beim DRV abzurufen, Anmeldungen ausschließlich über die DRV-Geschäftsstelle. Die Ausschreibung finden Sie in der Anlage und auf der Homepage des DRV im Terminkalender.

8. Wanderruderstudie 2017

Das Institut für Natursport und Ökologie der Deutschen Sporthochschule Köln führt in Kooperation mit dem DRV eine Untersuchung zum Thema Wanderrudern und Wanderfahrten in Deutschland durch. Hierzu benötigen wir die Mithilfe möglichst vieler Wanderruderer und Wanderruderinnen aus den Vereinen in ganz Deutschland. Bitte nehmt euch die Zeit, um den Fragebogen auszufüllen und motiviert in euren Vereinen möglichst viele Mitglieder zur Teilnahme.

Unter www.wanderruderstudie.de gelangen Sie direkt zur Umfrage.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlage.

9. Sonstige Hinweise und Informationen

Nochmals unsere herzliche Bitte:

9.1 Beachten Sie alle in diesem Rundschreiben enthaltenen Hinweise und verwenden Sie nur die Vordrucke und Meldeformulare, die Sie mit diesem Rundschreiben erhalten. Weitere benötigte Vordrucke können Sie selbst vervielfältigen oder bei der Geschäftsstelle anfordern.

9.2 Das Ressort Wanderrudern ist weiterhin an Fahrtberichten von Wanderfahrten jeglicher Art interessiert. Bitte senden Sie Ihre Berichte an das zuständige Mitglied des Fachressorts, an

Herrn Rainer Engelmann
Weißer Str. 57
50996 Köln
E-mail: nc-engelma4@netcologne.de

an die Redaktion „rudersport“
E-Mail: rudersport@szbz.de

und an redaktion@rudern.de

Über Herrn Engelmann sind auf Wunsch auch Fahrtberichte/Fahrtbeschreibungen zu erhalten.

- 9.3 Die Gebrauchtbootbörse ist im Internet unter www.rudern.de/service/marktplatz zu finden.
- 9.4 Breitensportveranstaltungen und Gemeinschaftswanderfahrten können das ganze Jahr im Internet unter www.rudern.de gemeldet werden.

Für Ihre aktive Mitarbeit in 2016 bedanken wir uns auf diesem Wege recht herzlich. Über die zahlreiche Beteiligung an unseren ausgeschriebenen Wettbewerben sowie an den angebotenen Verbandswanderfahrten würden wir uns sehr freuen, da diese Zahlen doch immer wieder die vielseitigen Aktivitäten des Wanderruderns im Deutschen Ruderverband dokumentieren.

Für alle Fragen aus dem Bereich Wanderrudern stehen Ihnen die Mitglieder des Fachressorts Wanderrudern, sowie die Mitarbeiter der DRV-Geschäftsstelle, jederzeit gern zur Verfügung. Sprechen Sie uns an, wir sind gerne bemüht, Ihnen im Rahmen unserer Möglichkeiten behilflich zu sein.

Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Wanderrudersaison 2017 und verbleiben

mit rudersportlichen Grüßen



Ina Holtz
Fachressortvorsitzende
Wanderrudern und Breitensport

Anlagen: Wettbewerbsausschreibungen/Vordrucke/Meldeformulare

HINWEISE ZUM DRV – FAHRTENWETTBEWERB

1. Bearbeitung

- 1.1. Sie erleichtern uns die Bearbeitung der Fahrtenhefte ganz erheblich, wenn Sie uns die **Fahrtenhefte** Ihrer Vereinsmitglieder geschlossen unter **Angabe der Rücksendeanschrift** und **Ansprechpartner** einreichen. Die Fahrtenhefte sind bis zum **15. Februar 2017** der DRV-Geschäftsstelle einzureichen.
- 1.2. Auf eine gute Verpackung sollte geachtet werden. Leider erhalten wir immer wieder Sendungen in beschädigtem Zustand. Des Weiteren achten Sie bitte auf ausreichendes Porto Ihrer Sendungen. Nicht richtig frankierte Sendungen werden von uns nicht angenommen.

2. Teilnahmebedingungen

- 2.1. Die Bedingungen für die DRV-Wettbewerbe sind den in Kopie beigefügten „**Amtlichen Bekanntmachungen**“ Nr. 4806, 4807, 4808 und 4809 zu entnehmen. Beachten Sie bitte die dort vorgegebenen Termine!!!
- 2.2. Alle erforderlichen Vordrucke für die Beteiligung an den ausgeschriebenen Wettbewerben erhalten Sie mit diesem Rundschreiben. Für die Teilnahme an den **DRV-Wettbewerben** (Erwachsene und/oder Jugendliche) sind die vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Fahrtenhefte (Ruderin/Ruderer sowie Wanderruderwart/Vorsitzender) Ihrer Vereinsmitglieder einzureichen. Bei Wiederholern sind bei Teilnehmern aus den neuen LRV u.U. auch noch die Statistikkarten des ehemaligen DRSV in die verwendeten DRV-Fahrtenhefte einzuheften.
- 2.3. Erforderliche Fahrtenhefte können bei unserer Vertriebsstelle, Frau Rapp – Durchwahlnummer 0511/98094-13, bestellt werden.
- 2.4. Sollte die Teilnahme am Fahrtenwettbewerb über das elektronische Fahrtenbuch erfolgen, so melden Sie Ihren Verein über <http://efa.rudern.de> an. Diese Meldung ist einmalig vorzunehmen.
Nach erfolgter Anmeldung, den ausgefüllten Antrag ausdrucken und mit Vereinsstempel und Unterschrift des Vereinsvorsitzenden oder seines Stellvertreters an die Geschäftsstelle des Deutschen Ruderverbandes zur Bearbeitung senden. Bei der ersten Meldung über efa sind die Gesamtkilometer und die Anzahl der Fahrtenabzeichen in efa zu erfassen und die Fahrtenhefte nochmals zur Kontrolle mit einzureichen. Den genauen Ablauf dazu können Sie unter efa@rudern.de erfragen.
- 2.5. Sowohl bei Meldung mit Fahrtenheft wie bei Meldung über das elektronische Fahrtenbuch übernimmt der Verein die Verantwortung für die Richtigkeit der gemachten Angaben. Ausdrücklich wird damit bestätigt, dass der Wettbewerbsteilnehmer seine Kilometerleistung ausschließlich dem bestätigenden Verein zuweist. Bei Mehrfachmitgliedschaften besteht für die weiteren Vereine keine Berechtigung zur Geltendmachung der Kilometerleistung im DRV Wanderruderpreis-Wettbewerb.

3. Goldenes Fahrtenabzeichen

Bei Beantragungen für das Goldene Fahrtenabzeichen ist der **Nachweis der Berechtigung** vom Verein zu erbringen.

4. Stoffabzeichen

Bestellungen für Stoffabzeichen zum Goldenen Fahrtenabzeichen für Erwachsene und für das Jugendabzeichen bitten wir auf beiliegendem Bestellschein vorzunehmen. Sie erhalten, nach Überprüfung, eine separate Rechnung von uns.

5. Meldegebühren

Das Meldegeld bitten wir, **erst nach Erhalt der Rechnung** durch die Geschäftsstelle, auf unser Konto

- Sparkasse Hannover, Konto-Nr. 123 862, BLZ 250 501 80 (IBAN: DE06 2505 0180 0000 123862, BIC: SPKHDE2HXXX)
(Verwendungszweck: **Mitgliedsnummer FW**)

zu überweisen.

WICHTIG!

Geben Sie bitte auf der Überweisung unbedingt Ihre Mitgliedsnummer sowie, die Rechnungsnummer, die sie auf der Rechnung finden, die Ihnen zugestellt wird, an.

Herzlichen Dank für die Berücksichtigung unserer Wünsche.

IHR
Deutscher Ruderverband
- Geschäftsstelle -

Amtliche Bekanntmachung Nr. 4806

DRV-Wanderruderpreis 2016

Einführung:	1977
Form der Auszeichnung:	Plakette/Tafel
Antrag durch:	Verbandsmitglieder
Vergabe durch:	DRV
Vergabe:	Wanderrudertreffen

Vergaberichtlinien:

1. Der Deutsche Ruderverband schreibt einen Wettbewerb für die Leistungen der Mitgliedsvereine im Fahrten- und Wanderrudern aus.
2. Der „DRV-Wanderruderpreis“ (zur Erinnerung an Georg Winsauer) wird für die beste Leistung im Fahrten- und Wanderrudern an denjenigen Verein vergeben, dessen Leistung am weitesten über der Durchschnittsleistung vergleichbarer Vereine liegt.
3. Die Vereine werden, entsprechend der „Wanderruderfahrtenstatistik“, in fünf Gruppen unterteilt:
 - A) = bis 30 aktive Ruderer
 - B) = 31-80 aktive Ruderer
 - C) = 81-150 aktive Ruderer
 - D) = über 150 aktive Ruderer
 - E) = Schülerrudervereine-/ Riegen
4. In den Gruppen A) – E) wird ein Preis vergeben.
5. Die fünf Preise sind Herausforderungspreise. Sie gehen nach fünfmaligem Gewinn (unabhängig in welcher Gruppe) in das Eigentum des betreffenden Vereins über.
6. Die jeweils ersten drei Vereine jeder Gruppe erhalten eine Urkunde; der Erste in den Gruppen A) bis E) erhält zusätzlich den DRV-Wanderruderpreis.
7. **Die Namen der gewinnenden Vereine jeder Gruppe werden durch den DRV auf den Preis eingraviert und bezahlt, wenn der Preis bis zum 01.08. des Jahres in Originalverpackung auf der Geschäftsstelle vorliegt. Diese Preise werden zum Wanderrudertreffen an die jeweiligen Vereine vergeben. Sollten die Preise nicht rechtzeitig vorliegen, trägt der Verein, der im Vorjahr den Preis gewonnen hat die Kosten für die Gravur und muss diese auch anfertigen lassen. Der Preis muss zum WRT dann vorliegen.**
Für die Originalverpackung wird eine Leihgebühr von € 50,00 erhoben. Diese Gebühr wird bei der Einreichung des Preises mit Originalverpackung in der Geschäftsstelle wieder zurückerstattet. Der Preis von 50,00 € wird auch dann erstattet, wenn der Preis 5x hintereinander gewonnen wird und somit im Verein verbleibt.

8. Die Kosten für die Neubeschaffung endgültig gewonnener Preise trägt der Deutsche Ruderverband.
9. Die Preise werden anlässlich des DRV-Wanderrudertreffens in einer Feierstunde übergeben. Der Vorjahres-Sieger gibt spätestens zu diesem Zeitpunkt seinen Preis an den DRV zurück.
10. Für die Bewertung der Leistungen werden verwendet:
 - a) die in der „Wanderruderfahrtenstatistik“ ausgewiesene Mannschafts-km-Zahl;
 - b) die Zahl der Fahrtenabzeichen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder;
 - c) die Zahl der aktiven Ruderer.

Als aktiver Ruderer gilt jedes Vereinsmitglied mit Stichtag 31.12.2016, das ausweislich des Fahrtenbuches mindestens einen Kilometer im Bezugsjahr gerudert hat.

Die diesbezügliche Meldung sollte folgende Struktur haben und ist mit der Wettbewerbsmeldung vorzunehmen.

- M1 Aktive Ruderer bis 18 Jahre
- M2 Aktive Ruderinnen bis 18 Jahre
- M3 Aktive Ruderer ab 19 Jahre
- M4 Aktive Ruderinnen ab 19 Jahre

Die Meldung enthält **keine** Nichtmitglieder, Gäste und Ruderer die ihre Wanderfahrten in anderen Vereinen abrechnen.

11. Die Bewertungsformel lautet:

$$\frac{\text{Mannschaftswanderfahrtskilometer x Fahrtenabzeichen x 1000}}{\text{aktive Ruderer x aktive Ruderer}}$$

12. Für die statistische Erhebung gegenüber anderen Verbänden oder Organisationen müssen alle geruderten Vereinskilometer und Gewässer gemeldet werden.
Bei den Efa- Meldungen werden die aktiven Ruderer/Ruderinnen, Mannschaftskilometer, Vereinskilometer und Gewässer mit dem Einreichen der Wanderruderfahrtenstatistik übermittelt.
13. Meldeschluss für die Teilnahme am Wettbewerb ist

der 15. Februar 2017.

DRV-Geschäftsstelle, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover.

Schweinfurt/Schwerin, den 15.01.2016

Siegfried Kaidel
Vorsitzender

Ina Holtz
Fachressortvorsitzende Wanderrudern, Breitensport

Amtliche Bekanntmachung Nr. 4807

Äquatorpreis

Einführung:	1983 (DRSV)
Form der Auszeichnung:	Urkunde Nadel in Bronze, Silber, Gold Ehrengabe „Äquatorpreis“
Antrag durch:	Verbandsmitglieder
Vergabe durch:	DRV

Vergaberichtlinien:

Der Preis würdigt eine Ruderleistung, welche durch jahrelange wanderruderische Aktivität zustande gekommen ist.

1. Gefordert werden 40.077 km.
Diese Ruderleistung ist durch das Fahrtenabzeichen des DRV für Erwachsene, bzw. das Jugendfahrtenabzeichen oder durch die Meldekarte des DRSV (bis einschl. 1990) nachzuweisen.
Erfolgt die Meldung für das Fahrtenabzeichen über das elektronische Fahrtenbuch (Efa), entfällt die Einreichung der Nachweise für den Äquatorpreis, weil die Daten in Efa gespeichert sind.
2. Teilnahmeberechtigt sind alle Ruderinnen und Ruderer, welche ab 1949 den DRV-Wettbewerb Fahrtenabzeichen Erwachsene, den Jugendfahrtenabzeichenwettbewerb, bzw. ab 1952 den DRSV-Wanderruderwettbewerb erfüllt haben.
3. Der Preis wird nur einmalig vergeben.
4. Der Äquatorpreis wird in jedem Jahr anlässlich einer zentralen Veranstaltung überreicht.
Beim Erreichen der geforderten km-Zahl sind zum Nachweis die Fahrtenhefte des DRV sowie die Meldekarten zum Wanderruderwettbewerb des DRSV an die Geschäftsstelle des DRV, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover, einzureichen.
5. Nach zweimaligem Erwerb des Äquatorpreises (80.154 km) wird eine Nadel in Silber verliehen.
6. Nach dreimaligem Erwerb des Äquatorpreises (120.231 km) wird eine Nadel in Gold verliehen.
7. Meldeschluss für das Jahr 2016 ist der 15. Februar 2017

Schweinfurt/Schwerin, den 15.01.2016

Siegfried Kaidel
Vorsitzender

Ina Holtz
Fachressortvorsitzende Wanderrudern, Breitensport

Amtliche Bekanntmachung Nr. 4808

Fahrtenabzeichen für Erwachsene 2017

Einführung: 1937
Form der Auszeichnung: Nadel, Urkunde entsprechend dieser Ausschreibung
Antrag durch: Verbandsmitglieder
Ort der Vergabe: Verein
Vergaberichtlinien:

Ruderinnen und Ruderer erhalten das Fahrtenabzeichen unter folgender Bedingung:

1. Teilnahmeberechtigt sind Ruderinnen und Ruderer, die am 1. Januar des Jahres, für das sie sich bewerben, das 18. Lebensjahr vollendet haben. Auch für die übrigen Altersangaben gilt stets der 1. Januar des laufenden Jahres als Stichtag. Die Bewerber müssen Mitglied eines Vereins des Deutschen Ruderverbandes oder eines Ruderverbandes sein, der der FISA angehört.
2. Gefordert werden in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember für

Alter	Jahrgang	Ges. Ruderleistung	davon auf Wanderfahrt
Ruderer			
19-30	1997/86	1000	200
31-60	1985/56	800	160
ab 61	1955	600	120
Ruderinnen			
19-30	1997/86	800	160
31-60	1985/56	700	140
ab 61	1955	600	120

für Behinderte ohne Altersbegrenzung, die eine Versehrtheit von 50 % und mehr nachweisen

		500	100
--	--	-----	-----

Es zählen nur geruderte oder gesteuerte Kilometer, nicht aber Kielschwein-Kilometer; Landdienst-Kilometer werden ebenfalls nicht gewertet.

Für Wanderfahrten ist es zulässig, die Gesamtkilometer pro Teilnehmer nach der Formel

$$\frac{(\text{Streckenkilometer} \times \text{Zahl der besetzten Bootsplätze})}{\text{Zahl der Teilnehmer}}$$

zu ermitteln. Ruderinnen und Ruderer, die ausschließlich Landdienst machen, sind von dieser Regelung ausgeschlossen.

Als Wanderfahrten gelten eintägige Fahrten mit mindestens 30 km bzw. Fahrten mit mindestens zwei aufeinander folgenden Rudertagen (ohne zwischenzeitliche Rückkehr des Bootes zum Bootshaus) und einer Gesamtstrecke von mindestens 40 km.

Langstreckenregatten, die keine DRV- oder FISA-Regatten sind, zählen ebenfalls als Wanderfahrten.

Zusammengefasste Trainingskilometer, Trainingslager und Regatten sind keine Wanderfahrten.

In Barken und Kirchbooten werden für die Wertung bis zu drei Steuerleute berücksichtigt.

3. Die Leistungen sind durch Eintragung jeder Fahrt in das Vereinsfahrtenbuch und durch ein von der Geschäftsstelle des DRV zu beziehendes Fahrtenheft nachzuweisen. Der Vereinsvorsitzende bzw. ein hierzu verbindlich Bevollmächtigter übernimmt durch seine Unterschrift die Verantwortung für die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Wird der Verein das erste Mal über das elektronische Fahrtenbuch (Efa) gemeldet, ist/sind das/die Fahrtenheft/Fahrtenhefte aus Gründen des Übergangs mit einzureichen.

Bei Meldung mit Fahrtenheft bestätigt der Teilnehmer mit seiner Unterschrift, dass er seine Kilometerleistung ausschließlich einem Verein, nämlich dem bestätigenden Verein zuweist; bei Mehrfachmitgliedschaften besteht für die weiteren Vereine keine Berechtigung zur Geltendmachung der Kilometerleistung im DRV-Wanderruderpreiswettbewerb.

4. Das Fahrtenabzeichen erwirbt, wer die unter 2. aufgeführten Bedingungen erstmalig erfüllt. Jede Wiederholung ist dem DRV durch Einsendung des Fahrtenheftes oder der Meldung über das elektronische Fahrtenbuch nachzuweisen.
5. Nach fünfmaligem Erfüllen und nach jeder weiteren durch 5 teilbaren Zahl (10, 15, 20 usw.) wird ein Fahrtenabzeichen in Gold mit der jeweiligen Zahl (5, 10, 15 usw.) ausgegeben. In diese Zählung werden auch die bereits erworbenen Jugendfahrtenabzeichen mit einbezogen. Die Richtigkeit der Bewerbung um ein Goldenes Fahrtenabzeichen ist vom Vereinsbevollmächtigten ausdrücklich dann zu bestätigen, wenn nicht elektronisch gemeldet wird.
6. Nach 25-, 40-, 45-, 50-, 55- und 60-maligem Erwerb des Fahrtenabzeichens wird vom Deutschen Ruderverband eine Urkunde verliehen.
7. Die Fahrtenhefte **und die elektronische Meldung** sind bis zum

15. Februar 2017

an die Geschäftsstelle des Deutschen Ruderverbandes, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover, einzusenden.

Das Meldegeld in Höhe von € 2,00 je Bewerber bei Papiermeldung **oder € 0,50 je Bewerber bei Efa-Meldung**, € 3,60 für jedes Fahrtenabzeichen und € 4,75 für jedes Fahrtenabzeichen in Gold ist, nach Erhalt der Rechnung durch die Geschäftsstelle, auf das Konto des DRV IBAN: DE06 2505 0180 0000 1238 62 · SWIFT-BIC: SPKHDE2HXXX einzuzahlen.

Bitte geben Sie bei der Überweisung die Mitgliedsnummer mit an.

Zusätzlich zum Abzeichen ist ein Stoffabzeichen erhältlich. Der Preis beträgt pro Stück € 4,94 einschließlich gesetzlicher Mehrwertsteuer. **Das Stoffabzeichen können Sie auf der Homepage des DRV unter dem Bereich Service im Shop bestellen (www.rudern.de/service/shop).** Bei einer elektronischen Meldung können diese Bestellungen mit der Meldung eingereicht werden. (siehe Beispiel)

Bitte markiere alle Teilnehmer, die für den Wettbewerb gemeldet werden sollen:

Bitte alle Daten gründlich auf Richtigkeit prüfen (insb. die rotorange markierten Daten)!

Melden	Name	Gruppe	Kilometer	Ges.Abz.	Ges.Km.	Anstecknadel	Stoffabzeichen	Bemerkungen
<input checked="" type="checkbox"/>	Mustermann	1b (1956; M)	2020	1	1786	<input type="checkbox"/> Erw. silber	nur bei Gold	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Mustermann	1b (1955; M)	1899	4	6928	<input checked="" type="checkbox"/> Erw. gold	<input type="checkbox"/> bestellen	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Musterfrau	2b (1967; W)	1024	13	20220	<input type="checkbox"/> Erw. silber	nur bei Gold	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Mustermädchen	3b (2002; W)	626	1	494	<input type="checkbox"/> Jug. silber	<input type="checkbox"/> bestellen	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Musterjunge	3b (2003; M)	521	0	0	<input checked="" type="checkbox"/> Jug. silber	<input type="checkbox"/> bestellen	erstes Fahrtenabzeichen (?)
<input checked="" type="checkbox"/>	Musterjunge	3b (2002; M)	452	1	406	<input type="checkbox"/> Jug. silber	<input type="checkbox"/> bestellen	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden

8. Die gemeldeten Daten unterliegen einer Tiefenkontrolle. Mit der Abgabe der Wanderrudermeldung sind die Vereine einverstanden, dass die Auswerter Einsicht in die Unterlagen nehmen können.

Grundlage der Kontrolle sind:

Mitgliedermeldung (Ermittlung der „aktiven Ruderer“)

Wanderrudermeldung

Fahrtenabzeichenmeldung

Fahrtenbuch bzw. Efa-Datei

Vereinskilometerliste.

Folgende Schwerpunkte werden kontrolliert:

Wurde die Wanderrudermeldung termingerecht eingereicht?

Sind die Unterlagen korrekt ausgefüllt?

Enthält die Meldung zusammengefasste Trainingsfahrten, Trainingslager oder Regatten?

(LRV-und DRV-Trainingslager sind keine Wanderfahrten)

Sind auswärtige Wanderfahrten zeitnah und plausibel eingetragen?

Sind die Wanderfahrten ab/an Bootshaus plausibel nach Vereinskilometertabelle?

(Angabe von Start und Ziel, sowie dem Gewässer, auf dem gerudert wurde).

Definition „plausible Fahrt“:

Eine plausible Fahrt enthält die direkte Entfernung von Start und Ziel. Alle Abweichungen von diesem Kurs müssen verzeichnet sein. Die Angabe „Plus Diverse“ ist nicht zulässig.

Schweinfurt/Schwerin, den 15.01.2016

Siegfried Kaidel
Vorsitzender

Ina Holtz
Fachressortvorsitzende Wanderrudern, Breitensport

Amtliche Bekanntmachung Nr. 4809

Jugendfahrtenabzeichen

Einführung:	1950
Form der Auszeichnung:	Nadel
Antrag durch:	Verbandsmitglieder
Vergabe durch:	DRV
Ort der Vergabe:	Verein
Vergaberichtlinien:	

Jungen und Mädchen, **Junioren und Juniorinnen** erhalten das Jugendfahrtenabzeichen unter folgenden Bedingungen:

1. Teilnahmeberechtigt sind die Jahrgänge 1998 – 2008. Die Bewerber müssen Mitglied einer Mitgliedsorganisation des DEUTSCHEN RUDERVERBANDES sein.
2. Gefordert werden in der Zeit vom 01.01. bis 31.12.2016 folgende Kilometerleistungen:
 - a) **Jahrgang 2006 – 2008 200 km**
 - b) **Jahrgang 2004 – 2005 300 km**
 - c) **Jahrgang 2002 – 2003 400 km**
 - d) **Jahrgang 2000 – 2001 700 km**
 - e) **Jahrgang 1998 – 1999 800 km.**
 - f) **für Behinderte ohne Altersbegrenzung mit einer Versehrtheit von 50 % und mehr = 100 km.**

In diesen Kilometerleistungen müssen mindestens eine dreitägige Wanderfahrt **oder** zwei Wochenendfahrten (Fahrten, bei denen zwei Tage ohne zwischenzeitliche Rückkehr zum Bootshaus gerudert wurde) **oder 2 x 30 km Tagesfahrt oder eine Wochenendfahrt + 1 x 30 km Tagesfahrt** enthalten sein. In den Gruppen a); b) **und c)** kann die Teilnahme an je einer Wochenendfahrt oder **Tagesfahrt** durch die Teilnahme an jeweils zwei Regatten **ersetzt werden. Der Bundeswettbewerb zählt ebenfalls als Regatta.**

3. Die Leistungen sind durch Eintragung jeder Fahrt in das Vereinsfahrtenbuch nachzuweisen. In das von der Geschäftsstelle des DRV zu beziehende Fahrtenheft sind lediglich die zurückgelegten Gesamtkilometer einzutragen. Nur der Nachweis über Wander- und Wochenendfahrten **sowie der 2 x 30 km Tagesfahrten** bzw. der Besuch von Regatten ist im Fahrtenheft gesondert zu führen.

Der Vereinsvorsitzende, bei SRV und SRR der verantwortliche Protektor, übernehmen durch die Abstempelung und Unterschrift die Verantwortung für die Richtigkeit der Eintragungen. Die Fahrten müssen nach der Ruderordnung des Vereins durchgeführt worden sein.

Wird der Verein das erste Mal über das elektronische Fahrtenbuch (Efa) gemeldet, ist/sind das/die Fahrtenheft/Fahrtenhefte aus Gründen des Übergangs mit einzureichen.

Bei Meldung mit Fahrtenheft bestätigt der Teilnehmer mit seiner Unterschrift, dass er seine Kilometerleistung ausschließlich einem Verein, nämlich dem bestätigenden Verein zuweist; bei Mehrfachmitgliedschaften besteht für die weiteren Vereine keine Berechtigung zur Geltendmachung der Kilometerleistung im DRV-Wanderruderpreiswettbewerb.

4. Das Jugendfahrtenabzeichen kann in jedem Jahr neu erworben werden. Jede Wiederholung ist dem DRV durch Einsendung des Fahrtenheftes oder der Meldung über das elektronische Fahrtenheft nachzuweisen.

Nach Erfüllen wird ein Fahrtenabzeichen in Gold mit der jeweiligen Zahl (5) ausgegeben. Die Richtigkeit der Bewerbung um ein Goldenes Fahrtenabzeichen ist vom Vereinsbevollmächtigten ausdrücklich **dann** zu bestätigen, **wenn nicht elektronisch gemeldet wird**.

5. Die Fahrtenhefte **und die elektronische Meldung** sind bis zum

15. Februar 2017

an die Geschäftsstelle des Deutschen Ruderverbandes, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover, einzusenden.

Das Meldegeld beträgt pro Teilnehmer/-in € 1,50 bei Papiermeldung und € 0,50 bei Meldung über Efa. Bei Abnahme des Jugendfahrtenabzeichens in Silber **oder Gold** erhöht sich dieser Betrag auf € 4,50 **bzw. € 3,50, wenn über Efa gemeldet wird**.

Diese Kosten sind - **nach Erhalt der Rechnung durch die Geschäftsstelle** - auf das Konto des DRV IBAN: DE06 2505 0180 0000 1238 62 · SWIFT-BIC: SPKHDE2HXXX einzuzahlen.

Mit der Meldung soll erklärt werden, ob eine Abnahme des Abzeichens gewünscht wird.

Zusätzlich zum Abzeichen ist ein Stoffabzeichen erhältlich. Der Preis beträgt pro Stück € 3,57 einschließlich gesetzlicher Mehrwertsteuer. Für das Einreichen der Stoffabzeichen ist der Vordruck zu verwenden, **der auf der Homepage des DRV unter der Rubrik *Nachrichten Wanderrudern*** (<http://www.rudern.de/uploads/media/DRV-Bestellung-Stoffabzeichen.pdf>) abgerufen werden kann. **Bei einer elektronischen Meldung können diese Bestellungen mit der Meldung eingereicht werden (siehe Beispiel).**

Bitte markiere alle Teilnehmer, die für den Wettbewerb gemeldet werden sollen:

Bitte alle Daten gründlich auf Richtigkeit prüfen (insb. die rotorange markierten Daten)!

Melden	Name	Gruppe	Kilometer	Ges.Abz.	Ges.Km.	Anstecknadel	Stoffabzeichen	Bemerkungen
<input checked="" type="checkbox"/>	Mustermann	1b (1956; M)	2020	1	1786	<input type="checkbox"/> Erw. silber	nur bei Gold	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Mustermann	1b (1955; M)	1899	4	6928	<input checked="" type="checkbox"/> Erw. gold	<input type="checkbox"/> bestellen	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Musterfrau	2b (1967; W)	1024	13	20220	<input type="checkbox"/> Erw. silber	nur bei Gold	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Mustermädchen	3b (2002; W)	626	1	494	<input type="checkbox"/> Jug. silber	<input type="checkbox"/> bestellen	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden
<input checked="" type="checkbox"/>	Musterjunge	3b (2003; M)	521	0	0	<input checked="" type="checkbox"/> Jug. silber	<input type="checkbox"/> bestellen	erstes Fahrtenabzeichen (?)
<input checked="" type="checkbox"/>	Musterjunge	3b (2002; M)	452	1	406	<input type="checkbox"/> Jug. silber	<input type="checkbox"/> bestellen	elektronisches Fahrtenheft aus 2013 vorhanden

6. Die gemeldeten Daten unterliegen einer Tiefenkontrolle. Mit der Abgabe der Wanderrudermeldung sind die Vereine einverstanden, dass die Auswerter Einsicht in die Unterlagen nehmen können.

Grundlage der Kontrolle sind:

Mitgliedermeldung (Ermittlung der „aktiven Ruderer“)
 Wanderrudermeldung
 Fahrtenabzeichenmeldung
 Fahrtenbuch bzw. Efa-Datei
 Vereinskilometerliste.

Folgende Schwerpunkte werden kontrolliert:

Wurde die Wanderrudermeldung termingerecht eingereicht?
 Sind die Unterlagen korrekt ausgefüllt?
 Enthält die Meldung zusammengefasste Trainingsfahrten, Trainingslager oder Regatten?
(LRV- und DRV-Trainingslager sind keine Wanderfahrten).
 Sind auswärtige Wanderfahrten zeitnah und plausibel eingetragen?
 Sind die Wanderfahrten ab/an Bootshaus plausibel nach Vereinskilometertabelle?
(Angabe von Start und Ziel, sowie dem Gewässer, auf dem gerudert wurde).

Definition „plausible Fahrt“:

Eine plausible Fahrt enthält die direkte Entfernung von Start und Ziel. Alle Abweichungen von diesem Kurs müssen verzeichnet sein. Die Angabe „Plus Diverse“ ist nicht zulässig.

DEUTSCHE RUDERJUGEND
 Alfred Zimmermann – Vorsitzender

An
 Deutscher Ruderverband e.V.
 Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
 30169 Hannover

Verein : _____

Mitgliedsnummer (unbedingt angeben): _____

Versandanschrift: _____

Telefon: _____

Fahrtenwettbewerb gemäß Ausschreibung

Als Anlage übersenden wir die Fahrtenhefte der in den Zusammenstellungen (Anlagen 1 und 2) aufgeführten Mitglieder zur Prüfung:

	Fahrtenhefte		Fahrtenabzeichen				
	Hefte Anzahl	Meldegebühr je 2,00 € Betrag	Nadel Silber je 3,60 €		Nadel Gold je 4,75 €		Betrag
Erwachsene			Stück	Betrag	Stück	Betrag	
	Hefte Anzahl	Meldegebühr je 1,50 € Betrag	Nadel Silber je 3,00 €		Nadel Gold je 4,50 €		Betrag
	Jugendliche			Stück	Betrag	Stück	
	Summe 1		Summe 2				
			Gesamt (Summe 1 + Summe 2)				

 Datum, Unterschrift

Bitte überweisen Sie den Betrag erst nach Erhalt der Rechnung durch die DRV-Geschäftsstelle.
 Bestellungen von Stoffabzeichen zum Fahrtenabzeichen in Gold und zum Fahrtenabzeichen für Jugendliche erfolgen auf dem beiliegenden Bestellschein.

Verein: _____

Anlage 1

Mitgliedsnummer: _____

Zusammenstellung zur Meldung Fahrtenwettbewerb **Erwachsene**

(Bitte 2-fach einreichen)

Lfd. Nr.	Name	Jahrgang	zurückgelegte km		Abzeichen		Versehrtheit
			männl.	weibl.	einfach	Gold 5/10/15	
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
19							
20							
	Gesamt	km:					
	Fahrtenabzeichen		davon:				

Nach Prüfung durch den DRV

Gesamt	Anzahl	km:				
--------	--------	-----	--	--	--	--

Geprüft:

Datum:

Verein: _____

Anlage 2

Mitgliedsnummer: _____

Zusammenstellung zur Meldung Fahrtenwettbewerb **Junioren/Juniorinnen**
 (Bitte 2-fach einreichen) Jahrgänge 1998–2008

Lfd. Nr.	Name	Jahrgang	zurückgelegte km		Gold
			männl.	weibl.	
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					
11					
12					
13					
14					
15					
16					
17					
18					
19					
20					
	Gesamt	km:			
	Fahrtenabzeichen		davon in Gold		

Nach Prüfung durch den DRV

Gesamt	Anzahl	km:		
--------	--------	-----	--	--

Geprüft:

Datum:

DRV-Wanderruderpreis

Verein: _____

Meldung der aktiven RuderInnen
 2016
die nicht über efa- wett melden,

DRV-Mitglieds-Nr. _____

LRV: _____

Anzahl der Aktiven RudererInnen des Vereins

	Aktive Ruderer ab 19 Jahre	Aktive Ruderer bis 18 Jahre
Männlich		
Weiblich		

Gesamt – Vereinskilometer für die statistische Auswertung über die Nutzung unserer Wasserstraßen:

_____ km (Grundlage ist die Kilometerauswertung des Fahrtenbuchs des Vereins)

Checkliste:

Alle gemeldeten RuderInnen sind Vereinsmitglieder per 31.12.2016 (M)

Alle LeistungsruderInnen sind mit einbezogen (L)

Alle GastrudererInnen sind gestrichen. (G)

Alle Mitglieder, die ihr Fahrtenabzeichen in einem anderen Verein erfüllen, sind gestrichen (D)

Ansprechpartner für Rückfragen: _____ E-Mail Adresse _____

 Unterschrift und Stempel
 Vereinsvorsitzende(r)

Deutscher Ruderverband e.V.
– Vertriebsstelle –
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Verein: _____

Mitgliedsnummer: _____

Versandanschrift: _____

DRV-Fahrtenwettbewerb
Bestellung von Stoffabzeichen

_____ Stück Stoffabzeichen **Erwachsene Gold** à 4,94 € = _____ €
(inkl. gesetzl. MwSt.)

_____ Stück Stoffabzeichen **Jugendliche** à 3,57 € = _____ €
(inkl. gesetzl. MwSt.)

Gesamtbetrag = _____ €

Bitte überweisen Sie erst nach Erhalt der Rechnung durch die Geschäftsstelle und geben bei der Überweisung Ihre Mitgliedsnummer sowie die Rechnungsnummer an.

Ort, Datum

Unterschrift

Äquatorpreis Meldung



Deutscher Ruderverband e. V.
Fachressort Wanderrudern und Breitensport

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Telefon 0511 980 94-16
Fax 0511 980 94-25

hildegard.hoefelmeyer@rudern.de
www.rudern.de

An
Deutscher Ruderverband e. V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Verein

DRV-Mitgliedsnummer (falls bekannt)

Straße

PLZ

Ort

Folgende Mitglieder unseres Vereins haben die Bedingungen für den Äquatorpreis erfüllt.

Die erforderliche Ruderleistung über 40 077 Kilometer wird durch die beigelegten und vollständigen Fahrtenhefte bzw. Meldekarten nachgewiesen.

Angaben der Ruderer/-innen

Vorname Nachname

Jahrgang

Ruderleistung in km

Ort, Datum

Unterschrift Vereinsvorstand

Vereinsstempel

Bestimmungen und Stationierungen der Wanderruderboote des DRV 2016

I. Allgemeines

Die DRV-Bootsflotte ist in interessanten Ruderrevieren stationiert. Auf Anfrage stellen Betreuervereine meist zusätzlich weitere Boote bereit.

Zur Verfügung stehen die DRV Barken (R), der neue Inriggerzweier (R) und der neue Inriggervierer (R). Die Betreuervereine der ehemaligen DRV-Boote haben die Boote mit der Option übernommen: Die Boote weiter an interessierte Nutzer unter den Bedingungen des DRV zur Verfügung zu stellen.

Die Nutzung der Barken und der Ruderboote unterstehen der Benutzungsordnung des DRV. Für Boote der Vereine sind die Benutzungsbedingungen der Betreuervereine verbindlich. Besonderheiten der jeweiligen Betreuervereine sind für alle Boote jeweils zu beachten.

Nutzer der Boote sollten sich im Klaren sein, dass eine Beschädigung der Bootsmaterialien zum Ausfall von nachfolgenden Wanderfahrten führen kann. Eventuell entstehende Kosten wie z.B. die An-, Abreise und Übernachtungen könnten dem Schadenverursacher in Rechnung gestellt werden.

In Abstimmung mit allen Wanderruderwarten der Länder und dem Fachressorts Wanderrudern wird für die Nutzung von Ruderbooten als Richtwert 5 € je Bootsplatz und Tag empfohlen. Vorausgesetzt, dass das Boot in gutem Zustand und versichert ist. Kann das Boot mit diesen Voraussetzungen nicht zur Verfügung gestellt werden, sind Abschläge in der Aufwandsentschädigung zu berücksichtigen. Bei mehrtägigen Ausleihen werden die Tagessätze je Bootsplatz reduziert. Die Stafflung der Aufwandsentschädigungen entspricht denen der Barken. Der Abschluss von Bootsversicherungen der dazu geordneten Vereinsboote wird für den Nutzer empfohlen.

II. Spezifische Benutzungsbedingungen

Durch den DRV sind der Inriggerzweier, der Inriggervierer, die DRV-Barken einschließlich ihrer Hänger und der DRV Bootshänger mit einer Selbstbeteiligung versichert. Es sind Transporte auf dem Wasser und auf dem Land versichert.

In den Versicherungsbedingungen sind Klauseln enthalten, die Versicherungsleistungen ausschließen können. Die vollständigen Versicherungsbedingungen liegen in der Geschäftsstelle des DRV vor. Die Selbstbeteiligungen für die Boote betragen:

- Boot 130,- €
- Riemen 80,- € nur bei Transportschäden
- Hänger 153,- €.

Die Bootshänger sind haftpflicht-, kasko- und teilkaskoversichert.

Der Transport ist nur mit geeigneten Schleppfahrzeugen durchzuführen.

Aufwandsentschädigung

Die Boote können durch Mitglieder des DRV kostengünstig genutzt werden.

Die Aufwandsentschädigungen werden erhoben um die Nutzer zur pfleglichen Behandlung anzuhalten, den Aufwand der Betreuer zu mindern, Reparaturen auszuführen und die Boote zu erhalten. Die Aufwandsentschädigungen decken nicht die Kosten für die Bootsbereitstellung. Den Nutzern steht kein Anrecht auf Schadensersatz gegenüber dem DRV zu, der sich aus teilweise mangelhafter Gebrauchsfähigkeit ergibt. Jeder Nutzer ist mitverantwortlich für die Erhaltung der

Boote und trägt damit zur Zufriedenheit der nachfolgenden Nutzer bei. **Spenden zum Erhalt der Boote sind willkommen.**

Mit der Anmeldung ist eine anteilige Vorauszahlung der Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,- Euro unmittelbar mit der Terminbestätigung zu zahlen, die mit der gesamten Aufwandsentschädigung verrechnet wird. Damit wird die Reservierung verbindlich. Die Vorauszahlung verfällt vollständig, wenn die Fahrt nicht angetreten wird und der Rücktritt von der Reservierung nicht einen Monat vor Antritt der Fahrt beim Betreuer bekannt gegeben wird. Bei Rücktritt von der Anmeldung können die Verfügungsberechtigten Unkosten von der Aufwandsbeteiligung einbehalten. Leistungen der Betreuer, wie Transporte, Hilfen bei den Wanderfahrten usw. betreffend, sind mit den Betreuern abzustimmen und zu vergüten. Der Transport der Boote durch die Betreuer wird empfohlen, ist aber nicht zwingend vorgeschrieben.

Benutzer, deren Vereine nicht Mitglied im DRV sind, können die Leistungen des DRV, wie beispielsweise Versicherung der Boote und geringe Aufwandsentschädigungen nicht in Anspruch nehmen. Bei Ausleihen an Nichtmitglieder des DRV ist die volle Kostendeckung, der Versicherungsschutz, die Betreuung usw., die durch den Verband getragen und organisiert wird, zu übernehmen. Im Rahmen der organisatorischen Kostendeckung sind durch diese Vereine oder Ruderer die doppelten Aufwandsentschädigungen zuzüglich der gültigen MwSt. zu zahlen.

Für die Barken sind heimatliche Ruderreviere festgelegt worden. Die Ruderreviere sind die unmittelbaren angrenzenden Flussläufe an den Betreuerstandort mit maximalen Entfernungen von ca. 300 km. Werden diese Verlassen sind zusätzlich 50 € für zusätzliche Fahrleistungen zu entrichten.

Die jeweiligen Aufwandsentschädigungen für die Barken und den Bootsanhänger in Magdeburg können aus der Tabelle abgelesen werden.

Ausleihtage	Barke inklusive Hänger	Kirchboot	Hänger in Magdeburg	Inriggerzweier	Inriggervierer Coastal Boot
ein Tag	170 €	165 €	55 €	15 €	25 €
zwei Tage	265 €	200 €	95 €	30 €	50 €
drei Tage	355 €	270 €	125 €	45 €	75 €
vier Tage	440 €	340 €	125 €	55 €	90 €
fünf Tage	520 €	415 €	145 €	65 €	115 €
sechs Tage	595 €	490 €	165 €	75 €	125 €
sieben Tage	668 €	565 €	185 €	85 €	140 €
8 Tage	733 €	640 €	205 €	95 €	155 €
9 Tag	794 €	715 €	225 €	105 €	170 €
10 Tag	849 €	790 €	245 €	115 €	185 €
11 Tag	899 €	865 €	265 €	120 €	200 €
12 Tag	945 €	940 €	285 €	125 €	215 €
13 Tag	985 €	1015 €	305 €	130 €	230 €
14 Tag	1.021 €	1090 €	325 €	135 €	240 €

Fahrtenleiter mit mehreren Barkenfahrten beim gleichen Ausleihverein in einem Jahr dürfen diese als eine Fahrt mit der gesamten Anzahl an Ausleihtagen günstigeren Aufwandsentschädigungen ausleihen. Sie müssen aber die volle Summe bei der ersten Fahrt entrichten.

Kaution, Schäden und Versicherung

Für die Nutzung der Barken und Trailer wird eine Kaution in Höhe von 450 Euro erhoben, die nach ordnungsgemäßer Rückgabe (**sauber** und **ohne Schäden**) zurückerstattet wird. Schäden müssen bei Übernahme des Bootes benannt sein. Alle nicht benannten Schäden an Barke, Trailer und Zubehör gehen zu Lasten des **Nutzers**. **Mögliche Versicherungsleistungen entfallen** und die Kosten werden mit der Kaution verrechnet, Ausnahmen bilden Verschleißschäden. Reparaturen, die vom Betreuer auszuführen sind und ungenügende Reinigung werden mit der Kaution verrechnet. Die Kaution wird frühestens zwei Wochen nach Abschluss der Fahrt zurückgezahlt.

Auftretende Schäden sind dem Betreuer mit einer Beschreibung des Schadenshergangs zu melden um Versicherungsleistungen in Anspruch nehmen zu können. Sofortige Schadensmeldungen helfen dem Verursacher eigene Kosten zu sparen. Die Schadensanzeigen sind unmittelbar nach Schadeneintritt bzw. am Fahrtende zu erstellen. Schäden, die nicht von der Versicherung beglichen werden, sind durch die Benutzer bzw. Entleiher zu tragen.

Für verdeckte Schäden verfällt die Haftung der Nutzer nicht, da solche Schäden meistens erst bei der nächsten Nutzung sichtbar werden. Für diese Art der Schäden kann der Nutzer innerhalb eines halben Jahres zur Ersatzleistung herangezogen werden.

Bootsanhänger für max. sechs Wanderruderboote

Der Bootsanhänger steht in Magdeburg und steht für Wanderfahrten zur Verfügung. Er ist Haftpflicht versichert. Für den Bootshänger ist das Einsatzgebiet die Bundesrepublik und die Donauländer.

Zum Anfang und am Ende der Wanderfahrt sind die Boote und der Bootshänger zu begutachten. Beanstandungen sind vor Fahrtritt geltend zu machen. Die Wanderfahrt ist beendet mit der Abschlusszustandsbewertung für Boote und Hänger.

III. Standorte und Ansprechpartner

Bootshänger

Hänger an der Elbe Magdeburg / Elbe
Ronald Koch
Burgenser Weg 35, 39175 Körbelitz
RV Alt Werder e.V. 1887
An der Elbe 13, 39104 Magdeburg
E-Mail: vereinspost@alt-werder.de

Barken

1. Barke mit Hänger (R) "RUDER-CLUB DEUTSCHLAND" / Dresden

Barkenrevier: Moldau Prag / Elbe Podebrady - Wittenberge

Dresdner RV
Uwe Lätsch
Tolkewitzer Str. 45, 01277 Dresden
Tel. 0351/310 34 03 Fax 0351/312 73 02
E-Mail: DresdnerRV@t-online.de

**2. Barke mit Hänger (R) „Hessen“ / Hann. Münden
Barkenrevier Fulda - Weser Kassel - Bremen**

Mündener RV

Dr. Hans-Joachim Heinemann

Rudolf-Eucken-Weg 7, 37077 Göttingen

Tel.: 0511/373 556

E-Mail: barke_hessen_drv_mrv@t-online.de

**3. Barke mit Hänger „Churfranken“ / Main Miltenberg
Barkenrevier Bamberg – Mainz**

Miltenberger RC

Ludwig M. Büttner

Graubergstr. 3, 63897 Miltenberg

Tel.09371/33 86, Mobil: 0172/954 65 92

E-Mail: vorstand@miltenberger-ruderclub.de

4. Kirchboot mit Hänger““ / Elbe Anklam

Helmut Schultze

E-Mail: email@rc-aken.de

**5. Inriggerzweier „Störtebeker“ / Anklam
Peene und Boddengewässer**

Peter Lembrich

Hamburger Ring 27,

17389 Anklam

Tel. 03971/24 04 58

E-Mail: peter-lembrich@t-onlind.de

**6. Inriggervierer „Rügen“ / Anklam
Peene und Boddengewässer**

Peter Lembrich

Hamburger Ring 27,

17389 Anklam

Tel. 03971/24 04 58

E-Mail: peter-lembrich@t-onlind.de

Coastal Rowing Boot (4x+) /Ratzeburg

Marcel Sura

Tel. 0511/980 94 17

E-Mail: marcel.sura@rudern.de

0. LRV Barke mit Hänger „Hammonia II“

AAC/NRB

Ulrich Rothe

Dorothea-Gartmann-Straße 1, 21107 Hamburg

Tel.04039/88 48 18, Mobil: 0173/612 77 25

E-Mail: wanderrudern@alsterclub.de

Berlin, den 15.01.2017

Matthias Sieg

Verantwortlich für Wanderruderboote

des DRV

Anhang

IV. ehemaliger DRV Boote Standorte in Vereinen

Die Übergaben erfolgten mit der Auflage der weiteren Verleihung an DRV Mitglieder zu DRV Bedingungen

Barke mit Hänger „Rheingold“

Die Barke wurde an den Breisacher Turnverein übergeben.

Barkenrevier Hochrhein

Turnverein Breisach 1877 e.V

Abt. Rheingold Rowing

Harald Hensle

Poststr. 10

79206 Breisach

Tel. 0766793360

E-Mail: hh@netcontrol.de

Barke mit Hänger „Burg Blankenstein“

RV Blankenstein – Ruhr e.V.

Klaus Hoffmann

Tel.: 02324/62230 0766793360

E-Mail: hoffmann.k@gmx.de

Bootstyp	Fluss	Betreuerverein
zwei Vierer	Saar und Mosel	RG Trier
Vierer	Elbe	Meißener RC "Neptun" 1882 e.V.
Vierer	Dahme / Spree	RC Rahnsdorf Luftfahrt e.V.
Dreier	Elbe	RV Alt Werder e.V. 1887
Dreier	Schweriner See	Schweriner Rudergesellschaft e.V.
Dreier	Peene	PSV Anklam e.V.
Dreier	Dahme	WSV Königs Wusterhausen
Dreier	Neustrelitz/Seengebiet der Oberhavel	WSV Neustrelitz e.V.
Dreier	Dahme / Spree	ESV Schmöckwitz

Anmeldung für die Nutzung der Seegig „Rügen“

Für Nutzung der Seegig „Rügen“ gemäß der Benutzungsordnung des DRV.

Der/die Verband/Verein/Schülerruderverein/Schülerruderverein

Fahrtenleiter/in _____

Anschrift/Telefon/E-Mail

bestellt vom _____ bis _____ Anzahl Tage _____ geplante

Wanderfahrt die Seegig „Rügen“ beim Anklamer Ruderklub.

Die Benutzerordnung und die Küstenruderordnung des DRV werden mit der Anmeldung als bindend anerkannt.

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift / Stempel des tragenden Vereins

Bestätigung der Nutzung der Seegig „Rügen“

Anklamer Ruderklub
Werftstr. 5a
17389 Anklam



Der Anklamer Ruderklub bestätigt die Nutzung zum oben genannt Termin (nicht).

Die Benutzungsgebühr und Kautions sind eingegangen.

Da die Benutzungsgebühr und Kautions nicht eingegangen sind, sind diese in Höhe von

_____ € auf das Konto des Anklamer Ruderklubs Nr.110006225 bei der Volksbank Demmin

BLZ 15091674 (IBAN: DE 31 1509 1674 0110 00 6225, BIC: GENODEF1DM1) mit dem Zweckhinweis
,Ausleihe Rügen' bis zum _____ einzuzahlen.

Ort, Datum

Unterschrift

Vorläufige Übersicht der DRV-Wanderfahrten 2017 (Stand 20. Dezember 2016)

Nr.	Termin	Gewässer / Fahrtstrecke	Fahrtleiter/in
1	03.06. - 10.06.	Rund um Sneek (Friesland/Niederlande)	Hartmut Pohland
2	14.06. - 20.06.	108. DRV-Damenfahrt: Schweriner Gewässer	Dr. Antje Hellwig
3	24.06. - 27.06.	TID-Eröffnung: Ingolstadt – Regensburg	Rainer Engelmann
4	10.07. - 20.07.	TID: Wien – Bratislava – Budapest	Rainer Engelmann
5	21.07. - 30.07.	Rund um Darß	Hartmut Pohland
6	29.07. - 13.08.	Polen: Oberländischer Kanal mit Seen, Weichseldelta bis Danzig	Rainer Engelmann
7	26.08. - 03.09.	Serbien + Bosnien: Stauseen der Drina und des Uvac	Rainer Engelmann
8	09.09. - 15.09.	Vorfahrt zum WRT auf dem Neckar – von Plochingen bis Heidelberg	Rainer Engelmann
9	09.09. - 15.09.	Vorfahrt zum WRT auf Rhein und Neckar von Rheinfelden bis Heidelberg	Christoph Ehrle

Die genauen Informationen zu den Wanderfahrten entnehmen Sie bitte der Januarausgabe des Rudersports oder der Terminliste auf rudern.de.

Bitte verwenden Sie für die Anmeldung bei den DRV-Wanderfahrten das neue Anmeldeformular. Meldeschluss ist der 15. März 2017.

Anmeldung zur DRV-Wanderfahrt



Deutscher Ruderverband e. V.
Fachressort Wanderrudern und Breitensport

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Telefon 0511 980 94-0
Fax 0511 980 94-25

info@rudern.de
www.rudern.de

An
Deutscher Ruderverband e. V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Hiermit melde ich mich an zur DRV-Wanderfahrt Nr.

Gewässer

Termin

Ruderer/-in seit

km-Leistung der letzten 3 Jahre

Persönliche Daten

Vorname

Nachname

Straße

PLZ

Ort

Bei Mehrfachmeldung gilt als Hauptfahrt die Fahrt Nr.

Führerschein-Klasse

Fahren mit Anhänger

 ja nein

Rudererfahrung

 Skullen Riemen Obmann/-frau Steuerleutelehrgang Langtursteuermann rheinerfahren küsten- bzw. seeerfahren

Telefon

E-Mail

Verein

Geburtsdatum

 weiblich
 männlich

Mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten in eine Teilnehmerliste und dem Versand an die übrigen Teilnehmenden

bin ich einverstanden bin ich nicht einverstanden.

Mit der Veröffentlichung von Fotos der Veranstaltung in den DRV-Medien bin ich einverstanden. Der DRV haftet bei Veranstaltungen nicht für Schäden (Unfall, Sachschaden, Diebstahl).

Ich bestätige, dass ich körperlich in der Lage bin, die Ruderstrecken zu bewältigen, Boote zu tragen und Landdienst leisten kann. Evtl. persönliche Einschränkungen teile ich der Fahrtenleitung mit. Die Anweisungen der Fahrtenleitung müssen befolgt werden.

SEPA Lastschriftmandat für den Kostenvorschuss von 75,00 €

Ich ermächtige den DRV, die Teilnahmegebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DRV auf mein Konto gezogenen Lastschrift einzulösen. Die 75,00 € Meldegeld verfallen bei einer Abmeldung nach dem 15. März, falls kein Ersatz gestellt werden kann. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Die Gläubiger-Identifikationsnummer des DRV lautet DE62DRV000000292278. Die Mandatsreferenz entnehmen Sie bitte Ihrem Kontoauszug.

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/-in

Unterschrift Vereinsvorstand und Stempel

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Anmeldung zur Gemeinschaftswanderfahrt



Deutscher Ruderverband e. V.

Fachressort Wanderrudern und Breitensport

Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Telefon 0511 980 94-0
Fax 0511 980 94-25

info@rudern.de
www.rudern.de

An den Ausrichter der Gemeinschaftswanderfahrt schicken

Hiermit melde ich mich an zur Gemeinschaftswanderfahrt

Gewässer

Termin

Ruderer/-in seit

km-Leistung der letzten 3 Jahre

Persönliche Daten

Vorname

Nachname

Straße

PLZ

Ort

Führerschein-Klasse

Fahren mit Anhänger

ja

nein

Rudererfahrung

Skullen

Riemen

Obmann/-frau

Steuerleutelehrgang

Langtursteueremann

rheinerfahren

küsten- bzw. seeerfahren

Telefon

E-Mail

Verein

Geburtsdatum

weiblich
 männlich

Mit der Aufnahme meiner Kontaktdaten in eine Teilnehmerliste und dem Versand an die übrigen Teilnehmenden

bin ich einverstanden bin ich nicht einverstanden.

Mit der Veröffentlichung von Fotos der Veranstaltung in den DRV-Medien bin ich einverstanden. Der DRV haftet bei Veranstaltungen nicht für Schäden (Unfall, Sachschaden, Diebstahl).

Ich bestätige, dass ich körperlich in der Lage bin, die Ruderstrecken zu bewältigen, Boote zu tragen und Landdienst leisten kann. Evtl. persönliche Einschränkungen teile ich der Fahrtenleitung mit.

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer/-in

Unterschrift Vereinsvorstand und Stempel

Satzung

1. Aufgaben und Zweck

Der Förderkreis Wanderrudern e.V. hat seinen Sitz in Berlin. Er ist in das Vereinsregister des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg eingetragen worden.

Der Förderkreis ist ein Spendensammelverein. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, das Wanderrudern zu fördern, durch ideelle und finanzielle Hilfe, wie Beschaffung und Erhaltung von Bootsmaterial für das Wanderrudern.

Der Förderkreis unterstützt den Ausschuss Wanderrudern (AW).

Der AW ist eine Abteilung des Deutschen Ruderverbandes, der für den Teil der nicht regattierenden Mitglieder (Leistungssport) des Verbandes verantwortlich ist.

Der Förderkreis verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der Förderkreis ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Die Mittel des Förderkreises werden nur für satzungsmäßige Zwecke im Rahmen des Deutschen Ruderverbandes verwendet. Die Mitglieder des Förderkreises erhalten keine Zuwendungen aus den Mitteln des Förderkreises. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Förderkreises fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

Bei Auflösung des Förderkreises oder bei Wegfall seines bisherigen Zweckes fällt sein Vermögen an den Deutschen Ruderverband e.V., Hannover, der es unmittelbar und ausschließlich für das Wanderrudern zu verwenden hat.

2. Mitgliedschaft

Mitglieder des Förderkreises können sein:

- a) Mitglieder der dem DRV angeschlossenen Vereine;
- b) natürliche und juristische Personen außerhalb des DRV, z. B. nicht angeschlossene Vereine, Firmen etc.

Die Mitgliedschaft wird dadurch erworben, dass ein Aufnahmeantrag vom Vorstand des Vereins angenommen wird.

Der Austritt aus dem Förderkreis kann nur schriftlich zum Ende eines Kalenderjahres vollzogen werden.

Der Vorstand kann Mitglieder, die ihre Verpflichtungen gegenüber dem Förderkreis trotz Abmahnung nicht erfüllen oder den Zielen des Förderkreises entgegenwirken oder sein Ansehen beschädigen, ausschließen.

3. Mitgliederversammlung

Jährlich findet eine Mitgliederversammlung statt, die anlässlich des jeweiligen

Wanderrudertreffens oder einer wanderruderischen Großveranstaltung stattfinden soll.

Die Versammlung ist mit einer Frist von vier Wochen schriftlich unter Angabe der Tagesordnung einzuberufen.

Sie ist beschlussfähig, wenn sie nach der Satzung ordnungsgemäß einberufen ist.

Die Mitgliederversammlung beschließt mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Satzungsänderungen bedürfen einer Dreiviertelmehrheit der anwesenden Mitglieder.

Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden in einer, von einem der Vorsitzenden zu erstellenden Niederschrift festgehalten, die der nächsten Versammlung zur Genehmigung vorzulegen ist.

4. Vorstand

Der Vorstand des Förderkreises besteht aus dem

1. Vorsitzenden
2. Vorsitzenden
- Schatzmeister

Der Verein wird von je zwei Vorstandsmitgliedern vertreten. Die Wahl erfolgt durch die Mitgliederversammlung. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Der Vorstand bleibt bis zur gültigen Neuwahl im Amt.

Ein Mitglied des Förderkreisvorstandes muss dem DRV-Vorstand und dem Ausschuss Wanderrudern des DRV angehören.

Endet die Mitgliedschaft im DRV-Vorstand bzw. im Ausschuss Wanderrudern des DRV, so muss auf der dann folgenden Mitgliederversammlung des Förderkreises entsprechend neu gewählt werden.

Der Vorstand erledigt die laufenden Geschäfte des Förderkreises und verwaltet das Vereinsvermögen.

5. Finanzierung

Der Förderkreis finanziert sich aus Beiträgen seiner Mitglieder und aus Spenden seiner Mitglieder und Förderer. Die Mitgliederversammlung setzt die Höhe der Mitgliedsbeiträge fest.

6. Sonstiges

Satzungsänderungen sind vor Beschlussfassung dem DRV-Vorstand anzuzeigen.

Berlin, den 5. Mai 1995



**Förderkreis Wanderrudern
c/o Matthias Sieg
Verlängerte Werderstr. 17 c
12524 Berlin**

Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme in den Förderkreis Wanderrudern e. V. und erkenne die Satzung an.

Name Vorname Geburtstag

PLZ, Wohnort

Straße

Telefon

Fax

E-Mail

Verein

Ort, Datum

Unterschrift

Der Jahresbeitrag von 12,- € ist an den **Förderkreis Wanderrudern e.V., Konto-Nr. 773 693 105, Postbank Berlin, BLZ 100100 10 (IBAN: DE06 1001 0010 0773 6931 05, BIC: PBNKDEFF 100)**, zu überweisen. Die Zahlung mehrerer Jahresbeiträge sowie Spenden sind erwünscht. Da aus steuerlichen Gründen Beiträge nicht als Spenden verbucht werden können, sind auf dem Überweisungsträger bei „Verwendungszweck“ Beitrag und Spende gesondert auszuweisen, also z. B.: Beitrag 2008-2010: 36,00 € + Spende X €. Spendenbescheinigungen werden ab 10,- € unaufgefordert ausgestellt.



**Förderkreis Wanderrudern
c/o Matthias Sieg
Verlängerte Werderstr. 17 c
12524 Berlin**

Aufnahmeantrag

Ich beantrage die Aufnahme in den Förderkreis Wanderrudern e. V. und erkenne die Satzung an.

Name Vorname Geburtstag

PLZ, Wohnort

Straße

Telefon

Fax

E-Mail

Verein

Ort, Datum

Unterschrift

Der Jahresbeitrag von 12,- € ist an den **Förderkreis Wanderrudern e.V., Konto-Nr. 773 693 105, Postbank Berlin, BLZ 100100 10 (IBAN: DE06 1001 0010 0773 6931 05, BIC: PBNKDEFF 100)**, zu überweisen. Die Zahlung mehrerer Jahresbeiträge sowie Spenden sind erwünscht. Da aus steuerlichen Gründen Beiträge nicht als Spenden verbucht werden können, sind auf dem Überweisungsträger bei „Verwendungszweck“ Beitrag und Spende gesondert auszuweisen, also z. B.: Beitrag 2008-2010: 36,00 € + Spende X €. Spendenbescheinigungen werden ab 10,- € unaufgefordert ausgestellt.

Liebe Ruderfreundinnen und Ruderfreunde,

wir freuen uns, mit Euch drei sportlich und kulturell interessante Tage im Herzen der Metropolregion Rhein-Neckar verbringen zu dürfen.

Das Bootshaus des Volkstümlichen Wassersports Mannheim liegt im Norden des Stadtgebiets. Vordergründig ist unser „Monnem“ selbstverständlich durch seine ausgeprägte Industrie bekannt. Kaum jemand weiß jedoch von den vielen Highlights, die es zu bieten hat.

Wir laden Euch daher recht herzlich ein, die Stadt und Region mit all ihren schönen Seiten kennenzulernen. Zusammen mit den Zentren Heidelberg, Ludwigshafen sowie dem Umland leben im Dreiländereck knapp 2,4 Millionen Einwohner.

Wie der Name der Region bereits verrät, prägen unter anderem die beiden Flüsse Neckar und Rhein die Landschaft. Nach über 360 km Flusslauf mündet der Neckar fast direkt vor unserem Bootshaus in den Rhein.

2017 bietet Euch die Tagesfahrt die Gelegenheit, beide Flüsse und die sehenswerte Mischung aus Natur und Industrie zu erkunden.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

AUF GEHT'S NACH MANNHEIM!

Freitag, 15.09.

bis 18:00 Uhr

- Anreise und Anmeldung im Bootshaus

18:30 Uhr

- Begrüßung und geselliger Abend im VWM
- Hauptversammlung des Förderkreises Wanderrudern

Samstag, 16.09.

09:00 Uhr

- Start der Tagesfahrt
Rudertour von Heidelberg nach Mannheim
- Alternativprogramm
*Stadtführung durch Mannheim und Schiffstour
(Kurpfalzbrücke bis Bootshaus)*

20:00 Uhr

- Abendveranstaltung
Rudererfest in der Festhalle Baumhain im Luisenpark

Sonntag, den 17.09.

10:00 Uhr

- Festakt des DRV
Im Rittersaal des Mannheimer Schlosses
- Alternativprogramm
„Frühschoppen“ im Bootshaus
- Im Anschluss
Ausklang im Bootshaus



15. – 17. September 2017

Rudern zwischen
Natur und Industrie.

Strecke der Tagesfahrt des WRT 2017



Ziel

Friesenheimer Insel



Bootshaus VWM



Universitätsklinikum



Eisenbahnbrücke Ladenburg



Wohnhaus Carl Benz



Heidelberger Schloss



Neckarwiese

Start

HEIDELBERG

LUDWIGSHAFEN

MANNHEIM

Schleuse Feudenheim

LIVESHEIM

LADENBURG

EDINGEN-NECKARHAUSEN

Schleuse Schwabenheim

Luisenpark

Alte Brücke (Karl-Theodor-Brücke)



Alte Feuerwache



BASF Ludwigshafen

2017 WORLD ROWING TOUR

Ligurian Coast - Italy

From 16th to 24th
September 2017

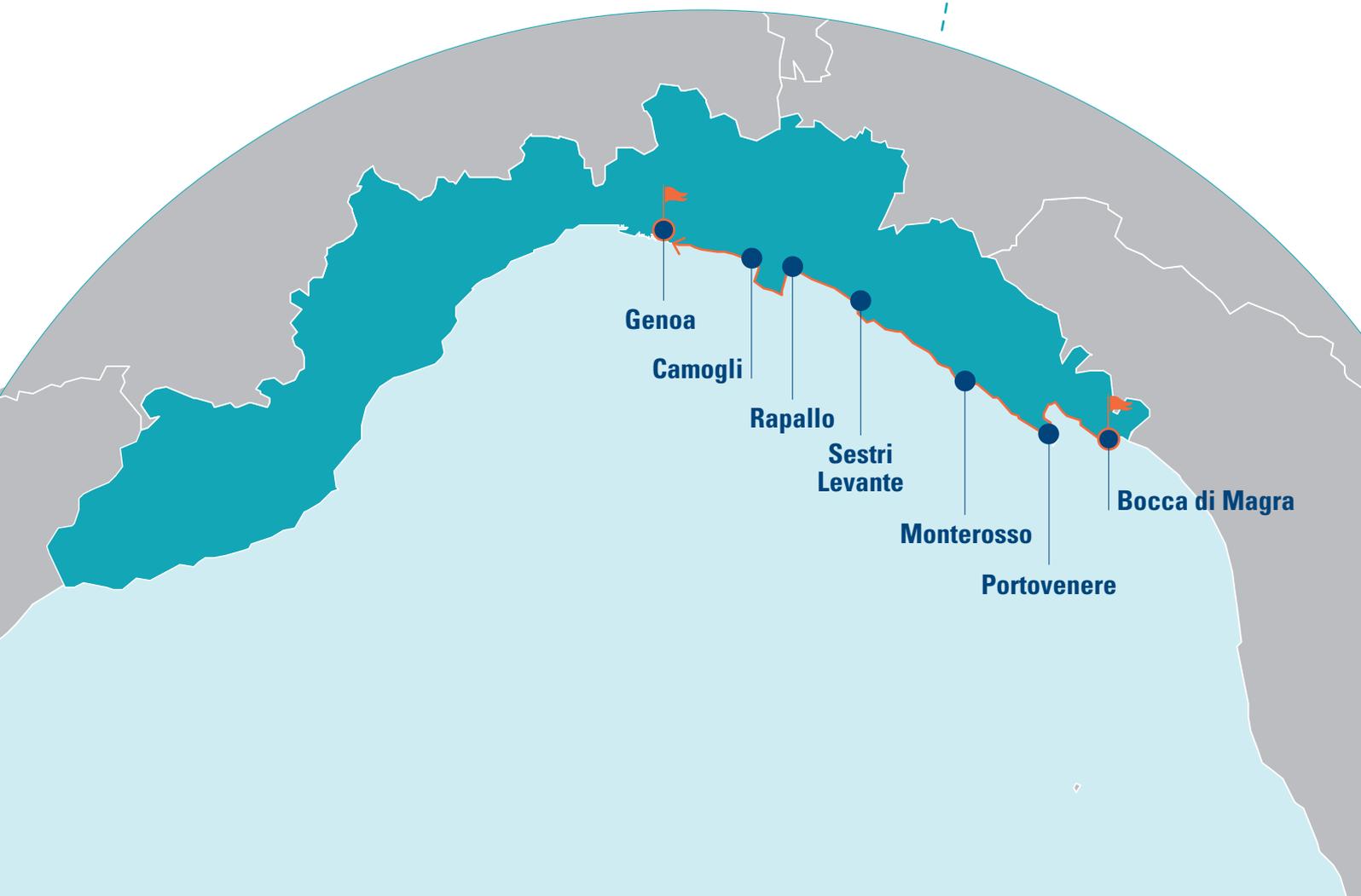


2017
**world
rowing**
tour



In 2017 the 54th World Rowing Tour will take place in Italy along the coast of Liguria in the Northern Tirrenian Sea in coastal rowing boats.

The Tour will travel from East to West direction from Bocca di Magra to Genoa, from Saturday 16th September 2017 to Sunday 24th September 2017.



Tour details

16.09.2017
(Saturday)

Genoa

The day will be spent in Genoa and will be dedicated to the hosting of the rowers, to the welcome ceremony and the introductory briefing which will be held at the Canottieri ELPIS rowing Club.

17.09.2017
(Sunday)

Bocca di Magra → Portovenere

In the early morning the rowers will be transferred by coach to the starting venue in Bocca di Magra (La Spezia) which is a small village by the sea at the mouth of the river Magra.

The first day (about 28 km) will touch the beautiful locations close to La Spezia, such as Tellaro, Lerici, the islands of Palmaria, Tino and Tinetto and will terminate in Portovenere.

Rowers, guests and staff will spend the night in the Portovenere area.



*View
of Portovenere*



18.09.2017
(Monday)

Portovenere → Monterosso

About the same distance (25 km) will be covered by the rowers on the second day starting from Portovenere bound to the world's famous area of Cinque Terre.

The rowers will gain a special appreciation of the villages of Riomaggiore, Manarola, Corniglia, Vernazza and Monterosso, where the day terminates.

Rowers will be accommodated in Monterosso area.

Vernazza



Monterosso

19.09.2017
(Tuesday)

Monterosso → Sestri Levante

Third day of rowing: travelling west, the crews will navigate from Monterosso to Bonassola, Framura, Deiva, Moneglia and will terminate the leg in Sestri Levante.

Distance to be covered is around 25 km.

Rowers will spend the night in Sestri Levante.



A sunset view of Sestri Levante's "Silence Bay"

20.09.2017
(Wednesday)

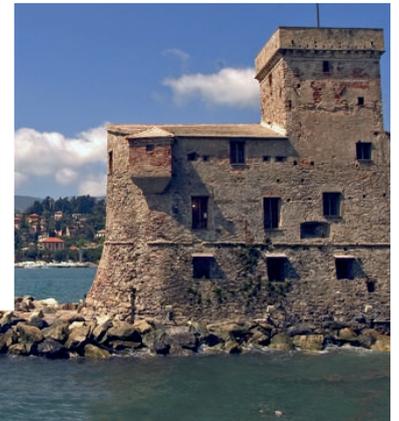
Sestri Levante → Rapallo

This will be the fourth day of rowing: starting from Sestri Levante the rowers will visit Zoagli and Rapallo and will have the opportunity to have a preview of the Portofino area (to which is dedicated the entire following day).

The length of the trip will be about 15 km; night spent in Rapallo.



Zoagli



Rapallo



aerial view of the Promontorio di Portofino where Rapallo is located

21.09.2017
(Thursday)

Rapallo → Camogli

The trip of the day winds entirely in the Naturalistic Area of the Promontorio di Portofino.

From Rapallo, the crews will admire Santa Margherita, Paraggi, San Michele di Pagana, Portofino, San Fruttuoso di Camogli, Punta Chiappa, Camogli.

The distance that will be rowed is about 17 km.

Rowers will be hosted in a hotel of Camogli.

famous beach of Paraggi



San Michele di Pagana



Portofino



*San Fruttuoso
di Camogli bay*

22.09.2017
(Friday)

Camogli → Genoa

This will be the last day of rowing for our guests: from Camogli they will navigate towards Genoa viewing Recco, Sori, Pieve Ligure, Bogliasco and Nervi.

The trip is 20 km long.

Rowers will spend the night in Genoa.



Camogli



Suburb of Nervi

Arrival of the Tour will be in the historic harbour of Genoa renewed for the 1992 Celebrations and International Expo for the 500th anniversary of the discovery of America by the Genoese Cristoforo Colombo.



23.09.2017
(Saturday)

Genoa

The day is dedicated to discovering Genoa: a mixture of culture, tradition and typical foods.

In the evening, all the guests will be hosted at the farewell dinner.

24.09.2017
(Sunday)

Genoa

Breakfast in a typical caffè of Genoa; visit to the centre of Genoa; transfer to airport/ railway station.



Attendance fee

Euro 1.350,00, including: transfers from Genoa Airport / Railway Stations – City (and return); hotels, foods and beverages, logistics, inland trips, boat and oars rental (including safety equipment), tickets to naturalistic areas, welcome and farewell dinner parties.

Excluded: extra alcoholic drinks

Transfers from other Airports (eg. Nice, Malpensa, Linate) – City can be arranged at a fare to be agreed.



Closing date for entries

15th March 2017

Updating bulletins will be posted at



www.elpisgenova.com





2017 World Rowing Tour Italy 16 to 24 September 2017, Liguria, Italy

Entry Form

National Rowing Federation:

Name of applicant: (please print)

Family name:

First name:

Address:

City:

Country:

Date of birth:

Male/Female

Height:

cm

Weight:

kg

Telephone:

Fax:

Email:

Rowing Experience:

years

Total distance rowed in 2016:

km

Previous participation in World Rowing Tours (specify WRTs by year):

Person to be notified in case of Emergency:

Name:

Relationship:

Telephone/email:

Name of Rowing Club:

Signature of applicant:

Signature and name of senior officer of participant's Rowing Club:

who certifies that the applicant is a current club member and to the best of his/her information and belief that the details, and in particular, the applicant's rowing experience and distance rowed in 2016 is true and correct :

Signature and stamp of National Rowing Federation:

The applicant agrees and certifies with his/her signature to the following:

- The details set out in this form are true and correct to the best of his/her information and belief.
- Applicant possesses good knowledge and ability in rowing and coxing.
- Applicant is in good health and has the physical condition necessary for rowing the distances proposed, and is able to handle dangerous situations on his/ her own and not depend on the help of others.
- Applicant is capable of swimming a distance of at least 300 meters.
- Each applicant on a World Rowing Tour shall carry with them a life vest as recommended by the organiser.
- Each applicant on a World Rowing Tour shall be responsible for his/her own medical and personal insurance.
- Participation in the World Rowing Tour is entirely at the risk of the applicant.

It is recommended that candidates shall become familiar with The Rowers Guide obtainable through National Federations.

The entry form, duly completed with ALL requisite signatures, should be sent via email BY the applicant AND the National Rowing Federation, before **15 March 2017**, to:

FISAs Rowing For All Commission – Touring

Warwick Marler

Email: warwick@darvall.com



Wilhelmsburger Ruder Club von 1895 e.V.

Vogelhüttendeich 120 (Bootshaus am Aßmannkanal) 21107 Hamburg, Tel.: (040) 752 80 88
Mitglied des Hamburger Sportbundes, des AAC / NRB und des Deutschen Ruderverbandes

Ausschreibung

zum

48.Tischtennis – Deutschland – Turnier der Ruderer des DRV in Hamburg – Wilhelmsburg

- Ausrichter :** Wilhelmsburger Ruder Club von 1895 e.V.
- Termin :** 08.April 2017
- Austragungsort :** Sporthalle Krieterstr. 2, Einlaß 08:30 Uhr, Beginn : 09:15 Uhr
- Turnierleitung :** Peter Schlatermund, Axel Szymczak
- Startberechtigt :** sind alle Mitglieder von Vereinen des DRV sowie Schülerruderriegen, sofern die Mitgliedschaft im meldenden Verein seit dem 01.Januar 2017 besteht. Nicht startberechtigt sind Spieler der drei oberen Spielklassen des DTTB und der obersten Leistungsklassen der jeweiligen Landesverbände. Es können Spielgemeinschaften gebildet werden.
Einzelmeldungen werden ebenfalls gerne angenommen. Es werden Mannschaften zusammengesetzt.
- Spielmodus :** Vierer –Mannschaften spielen nach dem Meden-System, d.h. vier Einzel und zwei Doppel. Es gelten die Regeln des DTTB.
Die Gruppeneinteilungen erfolgen nach den Ergebnissen der letzten Turniere und richten sich nach dem Meldeergebnis.
- Meldungen an :** Axel Szymczak, Grotestr.10 , 21107 Hamburg, Tel. 040/38623344
E-Mail : axel.szymczak@freenet.de
Die Meldung müssen die Namen der vorgesehenen Spieler/in (einschließlich Ersatzspieler) der Spielstärke nach enthalten! Diese Reihenfolge ist bindend. Um- und Nachmeldungen von Spielern am Turniertag sind möglich.
- Meldeschuß :** **30.März 2017**
- Meldegebühr :** 30€ pro Mannschaft, zu Überweisen auf das Konto von Axel Szymczak, Hamburger Sparkasse , BLZ 20050550
Konto Nr.1263452409
mit dem Kennwort „TT-Deutschlandturnier“. Die Meldung verpflichtet zur Zahlung der Meldegebühr.
- Turnierpreise :** Wanderpreis , sowie Ehrenpreise für den 2. und 3.Platz
- Siegerehrung :** ca. 19:30 Uhr im Bootshaus des WRC, Vogelhüttendeich 120
- Quartierwünsche :** www.kupferkrug-hamburg.de, oder
www.Booking.com



Wanderruderstudie 2017 – Teilnehmer/innen für eine wissenschaftliche Umfrage gesucht

Für Eilige: Hier direkt zu Umfrage: www.wanderruderstudie.de

Das Institut für Natursport und Ökologie der Deutschen Sporthochschule Köln führt in Kooperation mit dem Deutschen Ruderverband eine Untersuchung zum Thema Wanderrudern und Wanderfahrten in Deutschland durch. Die Daten werden im Rahmen seines Promotionsvorhabens von Stefan Mühl, wissenschaftlicher Mitarbeiter und Ruderdozent an der Deutschen Sporthochschule, erhoben und ausgewertet. Hintergrund der Studie sind die Reform der Bundeswasserstraßen und das Bundesprogramm „Blaues Band Deutschland“. Die Ergebnisse der Studie sollen im Kontext der aktuellen und zukünftigen Entwicklungen zur Förderung des naturverträglichen Wanderruderns in Deutschland eingesetzt werden. Ziel ist es, auch Nebengewässer langfristig zu erhalten und die Entwicklung im Zuge der Reform der Bundeswasserstraßen den Bedürfnissen der Ruderer bestmöglich anzupassen.

Nachdem mit einer Voruntersuchung von August bis Dezember 2016 erste Daten erhoben wurden, erfolgt nunmehr die Hauptstudie in Form einer Online-Umfrage. Damit die Daten eine repräsentative Aussagekraft erhalten, die für alle Wanderruderer sprechen kann, ist eine Stichprobengröße von mindestens 1000 Teilnehmern erforderlich. Wir bitten daher alle Wanderruderer, sich etwa 20 Minuten Zeit zum vollständigen Ausfüllen der Umfrage zu nehmen. Sie helfen damit sich und allen anderen Wanderruderern die gemeinsamen Interessen im Kontext der oben dargestellten Entwicklungen stärker zu vertreten.

Die Umfrage ist ab sofort freigeschaltet. Die Durchführungsphase läuft bis April 2017. Zur Umfrage gelangen Sie unter folgendem Link:

www.wanderruderstudie.de

Wir möchten an dieser Stelle ebenfalls an alle Rudervereine appellieren und Sie darum bitten, den Umfrage-Link auf Ihrer Vereins-Homepage zu veröffentlichen. Sie dürfen dazu gerne diesen Text verwenden. Bitte machen Sie auch andere Wanderruderer in Ihrem Umfeld darauf aufmerksam und teilen den Umfrage-Link. Nur mit einer breiten Stichprobe können die Ergebnisse repräsentativ und effektiv zur Förderung des Wanderruderns genutzt werden. Den Umfrage-Link finden Sie auch auf der

Homepage des DRV und auf den Internetseiten der Landesruderverbände. Gerne lassen wir Ihnen auf Anfrage auch eine Papierversion des Fragebogens per Post zukommen.
Bei spezifischen Rückfragen wenden Sie sich gerne an Stefan Mühl.

Stefan Mühl

Deutsche Sporthochschule Köln
Institut für Natursport und Ökologie
Am Sportpark Müngersdorf 6
D-50933 Köln

Telefon: +49 (0) 221 4982-4102
Telefax: +49 (0) 221 4982-8480

E-Mail: s.muehl@dshs-koeln.de

